



Fit und motiviert bei Oleon und gesund in die Rente

oleon
A NATURAL CHEMISTRY

■ Ausgangslage

Oleon hat vor Jahren die Herausforderung erkannt, seine Beschäftigten bis zur Rente gesund und motiviert zu erhalten. Das Unternehmen bietet bereits vieles zur Gesundheitsförderung: Laufgruppen,

Massagen, gesunde Menüs in der Kantine sowie die Optimierung von Prozessen und der Arbeitsumgebung. Die Reduzierung der physischen und psycho-sozialen Belastungen war hier ein weiterer konsequenter Schritt.

● Aktivitäten

Mittels einer schriftlichen Befragung wurden die wichtigsten Aspekte arbeitsbedingter Belastungen erhoben. In abteilungsspezifischen Workshops erhielten die Beschäftigten die Möglichkeit, ihre Arbeitsbelastungen konkret zu beschreiben und Lösungsmög-

lichkeiten vorzuschlagen. Die Ergebnisse der Befragung und Workshops wurden im Führungskreis des Standorts vorgestellt und diskutiert. Auf dieser Basis wurde gemeinsam ein konkreter Maßnahmenplan erstellt.

■ Ergebnis

Einige der Maßnahmen konnten kurzfristig umgesetzt werden:

- Verbesserung der Informations- und Arbeitsabläufe zwischen Abteilungen,
- Einsatz von Handhabungshilfen sowie
- bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsumgebung.

Zudem wurden langfristige Verbesserungsmöglichkeiten identifiziert. In Zusammen-

arbeit zwischen Personalabteilung und Führungskräften werden systematisch Karrierepfade für Fach- und Projektkarrieren entwickelt. Durch innovative Personalentwicklungswege wird der Wunsch des Personals nach weiteren beruflichen Entfaltungsmöglichkeiten realisiert und die Arbeitgeberattraktivität für potenzielle Fachkräfte erhöht.

► Erfolgsfaktoren

Kriterien für den Projekterfolg:

- Ein klares Commitment der Werksleitung, der Personalleitung und des Betriebsrats zum Projekt,
- die Beteiligung der Beschäftigten, verbunden mit der Möglichkeit, sich persönlich einzubringen, und

- eine offene Kommunikation sowie aktuelle Informationen an alle Beschäftigten im gesamten Verlauf des Projekts.